

Das „Horn von Afrika“ mit den Ländern Äthiopien, Eritrea, Somalia und Djibouti ist eine historisch-politisch besonders interessante Region Afrikas. Äthiopien ist aus der antiken Hochkultur des Reiches Axum hervorgegangen und bis heute stolz darauf, das einzige Land Afrikas zu sein, das niemals in seiner Geschichte Kolonie war. Heute ist Äthiopien eine Regionalmacht, die zerrissen ist zwischen einem hohen Wirtschaftswachstum einerseits und der nach wie vor enormen Armut der Bevölkerung und dem fragilen Verhältnis der ethnischen Gruppen Äthiopiens andererseits. Der nördliche Nachbar Eritrea ist das letzte formale Einparteiensystem Afrikas. Die Menschenrechtslage und der unbefristete Militärdienst treiben die Jugend in die Flucht. Ob der Friedensschluss zwischen den verfeindeten Nachbarn Äthiopien und Eritrea 2018 die Situation verbessert, bleibt noch abzuwarten. Somalia schließlich ist fast schon ein Synonym für Hunger und Terror geworden. Die Ernährungslage im Land ist höchst prekär, und die radikalislamistische Terrororganisation al-Shabaab hält das geschundene Land in Unsicherheit.

Alle Länder der Region haben enorme wirtschaftliche und soziale Probleme, und vor allem Somalia und Eritrea gehören zu den wichtigsten Herkunftsstaaten von Geflüchteten. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wie Deutschland und Europa sich für die Länder der Region engagieren und Fluchtursachen erfolgreich bekämpfen können.

Das Seminar stellt die historisch-politische Situation der drei Länder vor und erläutert die Interdependenzen zwischen dem Horn von Afrika und Europa.

**Ralf Claus**  
Oberbürgermeister  
Vorsitzender des Aufsichtsrats  
des WBZ Ingelheim

**Dr. Florian Pfeil**  
Geschäftsführer  
des WBZ Ingelheim



Die **Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung im Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ)** versteht sich als ein

offenes Forum für die politische Meinungsbildung und für den Austausch von kontroversen Positionen. Sie fühlt sich dem Streben nach wissenschaftlicher Objektivität verpflichtet, ihr Anspruch ist überparteilich. Orientiert am Leitbild einer gerechten, nachhaltigen und sozialen Gesellschaftsordnung zielt unsere politische Bildungsarbeit auf die kritische Auseinandersetzung mit den großen Gestaltungsproblemen und den zukunfts-gestaltenden Herausforderungen für die nationale und internationale Politik.

Das WBZ Ingelheim ist eine gemeinnützige GmbH in Trägerschaft der Stadt Ingelheim am Rhein und freundlich unterstützt vom Verein der Freunde des Fridtjof-Nansen-Hauses e.V.

**WBZ**

FRIDTJOF-NANSEN-AKADEMIE  
für politische Bildung  
im Weiterbildungszentrum  
Ingelheim

Seminar

## Das Horn von Afrika

Sicherheit, Flucht und Entwicklung  
in Nordostafrika

22.-23. März 2019 | WBZ Ingelheim

Fridtjof-Nansen-Akademie  
für politische Bildung  
im WBZ Ingelheim  
Neuer Markt 3  
55218 Ingelheim am Rhein  
Tel.: (06132) 79003-16  
E-Mail: [fna@wbz-ingelheim.de](mailto:fna@wbz-ingelheim.de)  
[www.fna-ingelheim.de](http://www.fna-ingelheim.de)



**WBZ**  
Weiterbildungszentrum  
Ingelheim

# Das Horn von Afrika

Sicherheit, Flucht und Entwicklung in Nordostafrika

## FREITAG, 22. MÄRZ 2019

15.00-15.30 Uhr

### Einführung und Klärung der Erwartungen

**Dr. Florian Pfeil**

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

15.30-17.00 Uhr

### Das Dach Afrikas. Vom antiken Axum über das Kaiserreich Abessinien zum modernen Äthiopien

**Dr. Florian Pfeil**

Leiter

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

17.00 Uhr | Pause

17.30-19.00 Uhr

### Überraschende Reformen in Äthiopien: Ministerpräsident Abiy Ahmed und die Folgen

**Dr. Florian Pfeil**

19.00 Uhr | Abendessen und Ende des ersten Seminartages

19.45-21.45 Uhr

### Frauenrechte und Reformen in Äthiopien

#### Spielfilm mit Einführung

Veranstaltungen der nichtgewerblichen Filmarbeit unterliegen einem Werbeverbot. Der Filmtitel kann tel. erfragt werden.

## SAMSTAG, 23. MÄRZ 2019

9.00-10.30 Uhr

### Bürgerkrieg, Terror und Hunger. Fluchtursachen und Entwicklungsperspektiven in Somalia

**Dr. Florian Pfeil**

10.30 Uhr | Pause

11.00-12.30 Uhr

### Das „Nordkorea Afrikas“? Fluchtursachen und Entwicklungsperspektiven in Eritrea

**Dr. Florian Pfeil**

12.30 Uhr | Abschlussevaluation, Mittagessen und Ende des Seminars

## ORGANISATORISCHES

### SEMINARLEITUNG

**Dr. Florian Pfeil**

Fridtjof-Nansen-Akademie

### TEILNAHMEGEBÜHR

Erwachsene:

60,- € mit Übernachtung, 40,- € ohne Übernachtung

Jugendliche, Referendare und Studierende:

40,- € mit Übernachtung, 25,- € ohne Übernachtung

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern

Einzelzimmerzuschlag: 25,- €

Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet:

2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung

### ANMELDUNG

**Stefanie Fetzer**

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung  
im Weiterbildungszentrum Ingelheim

T: (06132) 79003-16

E: [fna@wbz-ingelheim.de](mailto:fna@wbz-ingelheim.de)

[www.fna-ingelheim.de/anmeldung](http://www.fna-ingelheim.de/anmeldung)

Bitte melden Sie sich wenigstens 2 Wochen vor Termin an!

Dieses Seminar ist im Gesamtangebot des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz enthalten und als Maßnahme der Lehrerfortbildung durch die Hessische Lehrkräfteakademie nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz akkreditiert. Es ist öffentlich zugänglich. Die FNA ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V. Programmänderungen sind vorbehalten.